

---

## Programm Klima, Grünraum und Energie 2022-2025 / Kreditbewilligung

---

### Antrag

Der Gemeindeversammlung wird beantragt zu beschliessen:

1. Auf der Grundlage des Konzepts "Vision 2050 – Kommunale Klima-, Grünraum und Energiepolitik" wird für die Umsetzung des Programms Klima, Grünraum und Energie 2022–2025 ein Rahmenkredit von Fr. 2'200'000.– bewilligt.
2. Die Zweckbestimmung des Kredits lautet: Mit dem Programm sind primär Massnahmen zu realisieren, welche die Reduktion von Treibhausgasemissionen und die Erhöhung der Stromproduktion mit erneuerbarer Energie bewirken. Zusätzlich sollen Massnahmen im Bereich der Biodiversitätsförderung, der Siedlungsökologie und der Klimaanpassung realisieren.
3. Der Gemeinderat wird beauftragt, jährlich Fr. 550'000.– für das Programm Klima, Grünraum und Energie in den Erfolgsrechnungen 2022–2025 einzustellen.
4. Der Gemeinderat wird beauftragt, jährlich über die Zielerreichung und die Kreditverwendung Bericht zu erstatten.
5. Der Gemeinderat wird ermächtigt, allfällige aufgrund von Änderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen notwendig werdende Anpassungen in eigener Kompetenz zu beschliessen. Entsprechende Beschlüsse sind öffentlich bekannt zu machen.

---

### Weisung

Die Gemeinde Küsnacht trägt seit 2001 das Energiestadt-Label und seit dem Jahr 2010 die höchste Auszeichnung "European Energy Award® GOLD" für eine besonders fortschrittliche kommunale Energie- und Klimapolitik. In diesen 20 Jahren hat die Gemeinde die Grundlagen für die Verwendung von erneuerbarer Energie sowie für eine höhere Energieeffizienz gelegt und diese stetig weiterentwickelt.

Die wissenschaftlichen und vor allem politischen Rahmenbedingungen haben sich in den letzten Jahren stark verändert. Der Bundesrat hat am 28. August 2019 entschieden, die Treibhausgasemissionen bis im Jahr 2050 auf "Netto-Null" zu senken, unter anderem auf Basis der Erkenntnisse und Ratifizierung der Pariser Klimaziele im Jahr 2017. Die Totalrevision des CO<sub>2</sub>-Gesetzes auf Bundesebene ist im Juni 2021 von der Zürcher und der Küssnacher Stimmbevölkerung mit jeweils 55% angenommen worden, gesamthaft hat das Schweizer Stimmvolk die Vorlage abgelehnt.

In der Schweiz ist gemäss der Erhebung des Bundes aus dem Jahr 2017 der Zustand der Biodiversität unbefriedigend. Ein Drittel aller Arten sowie knapp die Hälfte der Lebensräume sind bedroht. Der Rückgang der Arten und Lebensräume führt zusätzlich zu einem Verlust der genetischen Vielfalt. Damit sind alle drei Säulen (Lebensräume, genetische Vielfalt und Artenvielfalt) der Biodiversität in der Schweiz in einem kritischen Zustand. Die Schweiz besitzt für ihre Fläche eine hohe biologische Vielfalt, da die Unterschiede der Topografie und des lokalen Klimas hoch sind. Hochwertige Grünflächen sind für die Bevölkerung ein zentrales Gut, welches auch massgeblich zum Ortsbild von Küssnacht beiträgt. Die starke Durchgrünung und das lockere Siedlungsbild sind Teil der hohen Lebensqualität. Die Naherholungsqualität in Küssnacht ist nur möglich mit qualitativ hochwertigen Grünflächen, welche über die gesamte Gemeindefläche verteilt sind.

Um den beschriebenen Herausforderungen zu begegnen, führte die Gemeinde Küssnacht bisher zwei Programme: Das Programm Energie sowie das Programm Naturschutz und Grünraum. Ab dem Jahr 2022 werden die beiden Programme zusammengeführt, um einen ganzheitlicheren Ansatz zu verfolgen und die Kommunikation gegenüber der Bevölkerung zu vereinfachen. Das neue Programm Klima, Grünraum und Energie 2022–2025 baut auf der vom Gemeinderat beschlossenen "Vision 2050 – Kommunale Klima-, Grünraum- und Energiepolitik" vom 8. September 2021 auf. Die Stossrichtung zur Vision 2050 wurde am 1. Juni 2021 der Bevölkerung an einem öffentlichen Anlass präsentiert. Die Vision 2050 beinhaltet Leitziele sowie einen "Übergeordnete Massnahmenkatalog", welcher die strategische und inhaltliche Richtung vorgibt. Diverse Rückmeldungen aus der Bevölkerung flossen direkt in den Massnahmenkatalog sowie in das "Programm Klima, Grünraum und Energie" ein.

Der Gemeinderat hat sich mit der Vision 2050 aktiv zum Ziel gesetzt, die Treibhausgasemissionen bis im Jahr 2050 in seinem Einflussbereich auf Netto-Null zu senken. Die Verwaltung soll gemäss Vision bereits im Jahr 2040 bilanziell klimaneutral sein und als Vorbild agieren. Dieses Engagement ist die natürliche Weiterentwicklung der Energie- und Klimapolitik der letzten 20 Jahre. Um die bilanzielle Klimaneutralität bis im Jahr 2050 sowie die Ziele im Bereich der Biodiversität zu erreichen, ist eine Vielzahl an Massnahmen notwendig. Das Programm Klima, Grünraum und Energie 2022–2025 umfasst neun Fokusziele für die nächsten vier Jahre, welche im Programm detailliert beschrieben sind:

#### **Fokusziele Klima**

- Etablierung einer Treibhausgasbilanz und Festlegen des Absenkpfeils
- Mess- und Berichterstattungssystem für den Absenkpfeil erstellen
- Treibhausgasemissionen im Bereich Gebäude reduzieren

#### **Fokusziele Grünraum**

- Schaffung einer ökologischen Grünraumbewirtschaftung
- Förderung und Erhaltung der Biodiversität

- Klimaanpassungsmassnahmen etablieren

### **Fokusziele Energie**

- Produktion erneuerbare Energie vorantreiben
- Energieplan revidieren
- Nachhaltiges Mobilitätskonzept erstellen

Die Bewilligung des Rahmenkredits für das Programm Klima, Grünraum und Energie 2022–2025 im Umfang von Fr. 2'200'000.– bzw. Fr. 550'000.– jährlich liegt in der Finanzkompetenz der Gemeindeversammlung.

Vom Rahmenkredit sollen rund Fr. 1'100'000.– für direkte Förderbeiträge von konkreten Einzelmassnahmen verwendet werden. Dieses ist fokussiert auf die Bereiche Heizung und Warmwasser, Stromproduktion und Speicherung sowie Innovationsprojekte und die Förderung der Elektromobilität. Mit Förderbeiträgen sollen der CO<sub>2</sub>-Ausstoss nachhaltig reduziert sowie die Nutzung erneuerbarer Energien gesteigert werden. Mittelfristig sollen auch Projekte im Bereich der Siedlungsökologie, Biodiversität und Klimaanpassung unterstützt werden. Die Details zur Verwendung der finanziellen Mittel werden in einem Förderreglement geregelt, welches der Gemeinderat vorbehältlich der Zustimmung der Gemeindeversammlung zum Kredit genehmigt hat.

Weitere ca. Fr. 500'000.– des Rahmenkredits sollen für Energieberatungsleistungen für Eigentümerinnen und Eigentümer, Bauherrschaften und Projektierende sowie für kommunikative Aufgaben im Bereich Energie, für die konzeptionelle Unterstützung von Energie- und Klimaprojekten (z.B. Machbarkeitsstudien) und die Realisierung von Vorbildprojekten eingestellt werden. Für den Bereich Grünraum sind Fr. 600'000.– vorgesehen. Die Teilbereiche umfassen das Unterhalten von Grünflächen, die ökologische Vernetzung, die Standortqualität und Siedlungsökologie, die Biodiversitätsförderung, Klimaanpassungsmassnahmen und Kommunikationsmassnahmen.

Der Gemeinderat wird die Bevölkerung jährlich über den Stand der Umsetzung der Massnahmen bzw. Zielerreichung des Programms Energie Küsnacht 2022–2025 sowie über die Verwendung des Kredits informieren.

Per 1. Januar 2022, nach der Finalisierung des Programms Klima, Grünraum und Energie 2022–2025, wird voraussichtlich das revidierte kantonale Energiegesetz, welches die Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich (MuKE) 2014 im Kanton Zürich konkretisiert, in Kraft treten. Das Inkrafttreten steht in Abhängigkeit mit dem Abstimmungsergebnis zum Energiegesetz vom 28. November 2021. Notwendige und zweckmässige Anpassungen am Programm Klima, Grünraum und Energie 2022–2025 sind voraussehbar und sollen umgesetzt werden, sobald Klarheit über den Zeitpunkt und den genauen Inhalt des revidierten Energiegesetzes herrscht.

Mit dem vorliegenden Programm werden die nötigen Grundlagen geschaffen, um die zusätzlichen Aufgaben und Verantwortlichkeiten aus dem Themenbereich Klima wahrzunehmen (Treibhausgasbilanz und Absenkpfad). Zusätzlich werden die bewährten und von der Bevölkerung geschätzten Massnahmen aus dem bisherigen Programm Energie weitergeführt (finanzielle Förderungen und Energieberatungen). Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass mit dem vorliegenden Programm ein wirksames und effizientes Werkzeug vorliegt, um den Herausforderungen des Klimawandels und dem Biodiversitätsverlust auf lokaler Ebene zu begegnen.

## **Empfehlung**

Der Gemeinderat empfiehlt, dem Rahmenkredit von Fr. 2'200'000.– für die Umsetzung des Programms Klima, Grünraum und Energie 2022–2025 zuzustimmen.